

PRESSEMITTEILUNG

Marthe Lorenz stärkt mit ihrem neuen Unternehmen „Klubtalent“ das Rückgrat von Vereinen

Gerne werden Vereine und ihre Ehrenamtlichen als das Rückgrat der deutschen Gesellschaft bezeichnet. Allerdings fehlt es der deutschen Vereinslandschaft vielerorts schon zu lange an Visionen und strategischen Zielen. Marthe Lorenz, Mitgründerin der Sport-Crowdfunding-Plattform „fairplaid“ will das ändern: Mit ihrem neuen Unternehmen „Klubtalent“ unterstützt sie Vereine auf dem Weg in die Anstellung hauptamtlicher Mitarbeiter:innen und will so bis 2028 10.000 Stellen in Vereinen schaffen.

Berlin, 1. September 2021 – 600.000 eingetragene Vereine gibt es in Deutschland, 88.000 davon sind Sportvereine – mit rund 24 Mio. Mitgliedern. Im Schnitt liegt der monatliche Mitgliedsbeitrag bei rund 8 Euro – ein Betrag, der in der Regel zum Sterben zu hoch und zum Leben zu niedrig ist. Und obwohl Vereine genau wie jede andere Organisation auch von der Inflation betroffen sind, passen sie ihre eigenen Beiträge selten an. Der Grund: Angst vor dem Absprung von Mitgliedern, aber auch fehlendes wirtschaftliches Verständnis unter den ehrenamtlich tätigen Vorstandsmitgliedern. Und: Der in Deutschland verbreitete Irrglaube, dass ein Verein dann besonders gut dasteht, wenn er ausschließlich von ehrenamtlicher Arbeit getragen wird.

Marthe Lorenz hat viele Vereine interviewt: „Vereinsvorstände sehen häufig nicht, dass die Beschäftigung hauptamtlicher Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen – beispielsweise finanziert durch die Erhöhung von Beiträgen – der Beginn einer stabilen Positivspirale sein kann. Die Angst vor der Verantwortung, die eine Festanstellung mit sich bringt, überwiegt.“ Sie selbst ist aktives Mitglied in Sportvereinen und hat 2013 mit fairplaid – ihrer ersten Unternehmensgründung – eine Finanzierungsplattform für Vereine geschaffen.

Jetzt will sie Vereinen dazu verhelfen, durch durchdachtes (Finanz-)Management von innen heraus zu wachsen. Mit „Klubtalent“ will sie die Welt der Sportvereine in Deutschland revolutionieren und jungen Talenten mit hauptamtliche Stellen in Vereinen eine sinnvolle Alternative zum Einstieg in die Privatwirtschaft bieten. .

Erste Fälle bestätigen den Ansatz: Die Jade Giants, die in einem Brennpunktgebiet in Wilhelmshaven aktiv sind, konnten nach der Beratung durch Klubtalent einen hauptamtlichen Geschäftsführer einstellen. Auch der ACC Kassel stellte sich begleitet von Klubtalent neu auf – und zwei Hauptamtliche Mitarbeiter ein. Gerade bei den Young Professionals ist der Wunsch nach einem Job mit Sinn besonders hoch – nun liegt es an den Vereinen, das entsprechende Angebot zu schaffen und die Talente für sich zu begeistern.

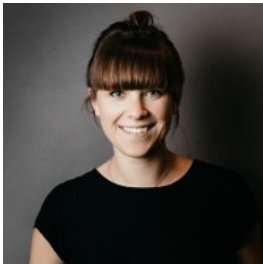
Über Klubtalent: Millionen Menschen in Deutschland investieren regelmäßig viel Energie und Leidenschaft in ihr Ehrenamt. Einige sogar mehr als in ihren bezahlten Job.

Klubtalent will diese Zahlen umdrehen: Wir befähigen Vereine dazu, engagierte Talente in Vollzeit anzustellen. Hauptamtliche Mitarbeiter*innen bringen die nötigen Kapazitäten mit sich, um die strategische Ausrichtung der Vereine auf den Prüfstand zu stellen und zu beaufsichtigen; sie können neue Mitglieder werben, Ehrenamtliche entlasten, Trainer*innen scouten und dafür sorgen, dass sich der Verein wirklich weiterentwickelt, statt sich nur über Wasser zu halten.

Vereine werden mit Recht gerne als eins der wichtigsten deutschen Kulturgüter und das Ehrenamt als das Rückgrat unserer Gesellschaft bezeichnet und gelobt. Weil sich mit Lob allerdings keine Rechnungen bezahlen lassen, setzt Klubtalent alles daran, die deutsche Vereinslandschaft bestmöglich zu stärken und auf solide Füße zu stellen. Mit dem Hauptamt-Ready-Programm, einem modularen Coaching, unterstützen und begleiten wir Vereine dabei, ihre Arbeit zu modernisieren, professionalisieren und mit einer soliden Finanzplanung fair bezahlte Stellen zu schaffen.

Unser Ziel: 10.000 Stellen in deutschen Sportvereinen bis 2028 schaffen und die Social Pay Gap schließen.

Pressekontakt:



Jule Wernhard

0170-3311584

juliane.wernhard@klubtalent.org